



AMTSBLATT

für die Gemeinde Niedergörsdorf

18. Jahrgang

Niedergörsdorf, den 04.12.2009

12 / 2009

AMTLICHER TEIL**AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN DES
BÜRGERMEISTERS**

Im Amtsblatt Nr. 11/09 wurde auf Seite 2, der Beschluss zu TOP 9 der Gemeindevertretersitzung vom 28.10.09 fehlerhaft veröffentlicht. Dieser Fehler wird hiermit berichtigt:

TOP 9:

Die Gemeindevertretung Niedergörsdorf lehnt mit 3 Ja-Stimmen, 11 Nein-Stimmen und 3 Enthaltungen die Aufstellung eines B-Planes für den Solarpark Rohrbeck ab (**Beschluss-Nr. 71/10/09**).

Öffentliche Bekanntmachung**Allgemeinverfügung der Gemeinde Niedergörsdorf zur Vergabe eines Straßennamens**

Nach § 126 Abs. 3 Baugesetzbuch in der Fassung, der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 21. Dezember 2006 (BGBl. I S. 3316) und der Straßenverzeichnisverordnung vom 29.07.1994 (GVBl. II/94 S. 692), zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 16.05.2004 (GVBl. I/04 S. 240,242) hat die Gemeinde Niedergörsdorf mit Beschluss Nr.72/10/09 vom 28.10.2009 den Straßennamen „Pappelallee“ für die Straße zur „Märkischen Schweinehof GmbH“ beschlossen.

Diese Verfügung gilt eine Woche nach Veröffentlichung als bekannt gegeben. Gegen diese Verfügung ist der Widerspruch zulässig. Er ist innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe schriftlich oder zur Niederschrift bei der Gemeinde Niedergörsdorf, Dorfstraße 14f, 14913 Niedergörsdorf zu erheben.

Niedergörsdorf, 02.11.2009

Rauhut
Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung**Erweiterung der zweiten Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Niedergörsdorf**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Niedergörsdorf hat in ihrer Sitzung am 09.07.2008 beschlossen, die zweite Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Niedergörsdorf um die Ausweisung einer Fläche nördlich der Landesstraße in Seehausen als Mischgebietsfläche und die Ausweisung von Wohnbauflächen im Bereich der ehemaligen Trinkwasserschutzzone in Zellendorf zu erweitern.

Der Beschluss wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Niedergörsdorf, 23.11.2009

Rauhut
Bürgermeister

**AMTLICHE INFORMATIONEN DES
BÜRGERMEISTERS****Entgegennahme von Anträgen auf Erteilung einer Fahrerlaubnis**

Ab sofort werden im Einwohnermeldeamt der Gemeinde Niedergörsdorf auch Anträge auf Erteilung einer Fahrerlaubnis entgegengenommen. Diese Möglichkeit der Dienstleistung hat der Gesetzgeber durch die Änderung der Straßenverkehrsrechts-Zuständigkeitsverordnung mit Wirkung ab 11.09.2009 verordnet.

Somit ist die Antragstellung auch zu den bekannten Öffnungszeiten des Einwohnermeldeamtes möglich. Die Abgabe bzw. Entgegennahme der Dokumente bleibt aber nach wie vor Aufgabe des Straßenverkehrsamtes und ist daher bei der Kreisverwaltung weiterhin vorzunehmen.

NICHTAMTLICHER TEIL**AUS DER VERWALTUNG****Aus dem Ordnungsamt**

Das Weihnachtsfest steht vor der Tür. Liebe Eltern, Großeltern, Verwandte und Freunde bitte denken Sie daran

Tiere sind keine Geschenke!

Die Entscheidung, ein Tier zu halten, ist eine Sache für mindestens 10 Jahre. Nehmen Sie sich Zeit und erklären Sie den Kindern, wie wichtig die liebevolle und gerechte Behandlung von Tieren ist! Viele der freilebenden Katzen sind ehemalige Hauskatzen, die von ihren Besitzern einfach ausgesetzt wurden. Weil sie meist nicht kastriert sind, vermehren sie sich schnell. Jedes Haustier sollte ein Heim haben. Bitte Sie andere, ihre freilaufenden Haustiere kastrieren zu lassen!



Am Samstag, dem 21.11. fand im Kulturzentrum DAS HAUS in Altes Lager der 1. Feuerwehrball der Gemeinde Niedergörsdorf statt. Rund 200 Kameradinnen und Kameraden mit ihren Partnern sowie viele Mitglieder der Alten- und Ehrenabteilung waren der Einladung der Gemeindeführung gefolgt. Die Veranstaltung galt als Dankeschön für hervorragende ehrenamtliche Arbeit.

Reiner Kohl, Gemeindeführer, brachte es dann in seinen Worten auf den Punkt:

**Die Feuerwehr wird es wieder geben – weil man sie braucht.
Doch sie wird anders sein als heute,
so wie sie heute anders ist als gestern – zum Glück.**

Er sagte, dass einerseits das Anspruchsdenken - sofort professionelle Hilfe zu erhalten – wächst, aber andererseits immer weniger Menschen bereit zu ehrenamtlicher Arbeit sind.

Unsere Angehörigen der Freiwilligen Feuerwehr – so Reiner Kohl – gehören zu den Menschen, die sich ehrenamtlich für das Gemeinwohl einsetzen. Sie nehmen Entbehrungen auf sich und müssen in schwierigen Situationen ihr Leben einsetzen.

In den letzten Jahren vollzogen sich in den Orten viele Veränderungen. Dort, wo der kleine Dorfkonzum und die Gastwirtschaft nicht mehr existent sind, bemühen sich die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr um den Erhalt des Dorflebens.

Wie wichtig es ist, gerade jungen Menschen zu zeigen, dass sie gebraucht werden und dass es schön ist, wenn man gebraucht wird, legte Reiner Kohl den Anwesenden anschaulich dar. Denn der Nachwuchs und die Bereitschaft vieler, sich den Aufgaben der Feuerwehr zu stellen, Ausbildung und Einsätze zu leisten, sind für einen flächendeckenden Brand- und Katastrophenschutz erforderlich.

Reiner Kohl lobte die Unterstützung der Gemeinde Niedergörsdorf als Träger des Brandschutzes und sagte, dass es auch gelingen müsse, die Arbeitgeber der Kameraden als Partner zu gewinnen.

Zum Schluss äußerte er zwei Wünsche:

- 1. Die Tätigkeit in der Feuerwehr muss attraktiv sein!**
- 2. Sie muss öffentliche Anerkennung finden!**

Feuerwehr und Ehrenamtlichkeit sind Pflichtaufgaben, die in der Gemeinde erhalten werden müssen.

Zum Abschluss dankte Reiner Kohl allen Kameradinnen und Kameraden und sprach ihnen – auch im Namen der Gemeindeführung – große Anerkennung aus.

Er bedankte sich für die gute Zusammenarbeit, für das Engagement und den Mut sowie bei den Angehörigen für ihr Verständnis und ihre Unterstützung.

Für das leibliche Wohl sorgte an diesem Abend in bewährter Weise der Gasthof „Zum Alten Lager“. Nach Diskoklänge wurde bis spät in die Nacht hinein getanzt.

Alle zogen die positive Bilanz, dass dieser Feuerwehrball im Kulturzentrum DAS HAUS eine sehr gelungene Veranstaltung war.

Informationen des Seniorenbeirates

Busreisen nach Gera im Sommer 2010

In den letzten 15 Jahren wurden vom Seniorenbeirat der Gemeinde Niedergörsdorf bereits 55 Busfahrten mit ca. 2700 Teilnehmern organisiert und durchgeführt.

Quer durch mehrere Bundesländer und durch die nähere Region gingen die Reisen. Unsere Senior/innen fanden Freude und Entspannung an der Schönheit der Natur und an vielen kulturellen und historischen Sehenswürdigkeiten.

Diese schöne Tradition für unsere ältere Bevölkerung soll fortgesetzt werden. Im nächsten Jahr wollen wir Sie in den Freistaat Thüringen nach Gera führen.

Termine: 23. Juni 2010, 2. Juli 2010 und bei großer Nachfrage 31. August 2010

Eine frühzeitige Anmeldung ist erforderlich, da die Busse nur bis 18.01.2010 freigehalten werden können.

Melden Sie sich deshalb bitte **bis 15. Januar 2010** bei den Seniorenverantwortlichen oder dem Ortsvorsteher an.

Für Ortsteile ohne Seniorentreff ist eine telefonische Anmeldung bei Herrn Scheibe (Telefon: 033741/72444) möglich.

Programm (gilt für alle drei Termine):

- 07.00 Uhr bis 10.00 Uhr Fahrt nach Gera
- 10.00 Uhr bis 11.30 Uhr Stadtrundfahrt und historischer Spaziergang durch die Altstadt mit Gästeführer – Teilnehmer, die nicht mehr gut laufen können, entspannen sich während des Stadtspaziergangs am Marktplatz
- 12.00 Uhr bis 13.00 Uhr Mittagessen
- 13.30 Uhr bis 14.30 Uhr Spaziergang zum Geraer Höhlenlabyrinth (ca. 300 m) und Führung durch den Bierhöhler in das Mineralienmuseum mit Mineralienshow, Länge ca. 250 m
- 14.30 Uhr bis 15.30 Uhr Freizeit
- ca. 16.00 Uhr Kaffeepause
- ca. 17.00 Uhr Rückfahrt

Der Preis pro Person beträgt 35 Euro.

Scheibe
Seniorenbeirat

KINDER- UND JUGENDARBEIT

Kinder- und Jugendnotruf des Landkreises Teltow-Fläming



Mädchen und Jungen, die Sorgen oder Ängste haben, sich in Krisensituationen ganz allein fühlen, sollten unter **(0800) 45 67 809** anrufen.

Mitarbeiter des Jugendamtes stehen dann helfend zur Seite, beantworten Fragen oder hören zu ...

AUS SCHULEN UND KINDEREINRICHTUNGEN

Grundschule „Thomas Müntzer“ Blönsdorf

Deutschland liest

Am Freitag, den 06.11.2009, erlebten alle Schülerinnen und Schüler der Grundschule „Thomas Müntzer“ Blönsdorf einen Projekttag zum Tag der Bibliotheken. Frau Hermann von der Fahrbibliothek setzte den inhaltlichen Rahmen fest und koordinierte gemeinsam mit Frau Lienau den zeitlichen Ablauf der einzelnen Stationen.

Angefangen vom Literatur- und Deutschlandquiz für die älteren Schulkinder (in dem es Fragen zu beantworten gab wie: „Welche schwedische Schriftstellerin hat das Buch Pippi Langstrumpf geschrieben?“ oder „In welcher Stadt ist der Rattenfänger zu Hause?“) bis hin zum Kasper- und Puppentheater reichte das Angebot.

Beim Puppentheaterspiel erfuhren die Kinder durch den Kasper und seinen Freund Kroko was ein Bücherbus ist, was in ihm angeboten wird und wie das Ausleihen von Medien gestaltet wird. Ein besonderer Höhepunkt des Tages war das musikalische Programm von Wolfgang Rieck, alias Musikus Spiritus „Warum mit Musik alles besser geht“. Lieder zum Mitsingen, zum Erraten von Musikinstrumenten, wie z. B. die singende Säge, das Jagdhorn oder die Mundharmonika hielten die Kinder kaum auf ihren Plätzen. „Zugabe“-Rufe, Schunkeln und jede Menge Applaus zeigten im wahrsten Sinne des Wortes, dass mit Musik wirklich alles besser geht.

Auch für die Schülerinnen und Schüler der Klassen 3 und 4 gab es ein „Pettersson-und-Findus“-Rätsel in Form eines Kreuzworträtsels sowie ein Quiz über Märchen zu lösen. Darin hieß es z. B. „Im Tannenwald bei dunkler Nacht hört man, wie ein Kobold lacht, ums Feuer er springt und ein Liedchen singt“. Natürlich waren unsere Quizteilnehmer fit im Erraten der verschiedenen Märchen und konnten ihre Aufgaben schnell lösen. Schnelligkeit war ebenfalls gefragt, als die Klassen das Alphabet in der richtigen Reihenfolge sortieren mussten.

Die Fahrbibliothek vor Ort erklärte den Kindern, wie man sich im Bücherbus orientiert, welchen Medienbestand es gibt und was passiert, wenn ein Buch einmal nicht pünktlich abgegeben wird. Die Buchlesung und Vorstellung des Schriftstellers Jens Reinländer, der zum Beispiel das Kinderbuch „Rebecca Rasfuzzi und das gestohlene Lachen“ schrieb, begeisterte unsere Kinder. Sie waren beeindruckt vom Leben und der Arbeit eines Schriftstellers. Nicht selten hörte man: „Oh, ich möchte später auch einmal Schriftsteller werden.“

Acht ausgewählte Schülerinnen und Schüler unserer Schule durften Herrn Driesener als Kamerateam Unterstützung leisten. Sie filmten die einzelnen Stationen und interviewten Mitschüler und Lehrer zum Tag der Bibliotheken.

Natürlich hatten sich Schülerinnen und Schüler auf diesen Tag ebenfalls vorbereitet. Unter dem Motto „Was sind Bücher für mich“ wurde von der Klasse 4 a ein Hefter gestaltet, der diese Frage aus ihrer Sicht beantwortete.

Für unsere Schulkinder sind Bücher das Schönste, Bücher sind für sie Zeitvertreib, Bücher lesen ist für sie Fernsehen nur im Hirn oder Bücher sind wie Träume in der Nacht. Auch probierten sich die Kinder als kleine Schriftsteller aus, ließen ihrer Phantasie freien Lauf und schrieben kleine Geschichten, die ebenfalls im Hefter ihren Platz fanden. Zum Abschluss des Tages übergaben sie als kleines Dankeschön für diesen Projekttag ihre gesammelten Werke an Frau Herrmann.

Auch unsere Schule erhielt ein Präsent zum Tag der Bibliotheken: Lexika, Erdkugel, Lesezeichen und Kuscheltiere!

Gemeinsam stellten wir fest, dass Bücher Fragen aufwerfen, anregen, phantasievoll sind, Spaß machen, Gefühle wecken, inspirieren, Wissen vermitteln, entspannen und ein kleines Stück den Staub des Alltags von der Seele wischen.

Birgit Klute

KITA „Kinderland“ Niedergörsdorf

Abenteuer Natur-Kita

Im Amtsblatt 08/09 versprochen wir, Sie auf dem Laufenden über unsere Natur-Kita zu halten. So ging es weiter:
 Das erste Geld der Fördermittel wird am 11.08.09. für das Waldxylophon ausgegeben.
 Am 09.09. – erster Spatenstich für den Erlebnispfad
 Am 07.09. bereitet Gemeindegärtner Uwe John den Türrdurchbruch/den direkten Zugang zum Naturgarten vor.



Darauf können wir ja „Alle meine Entchen“ spielen!



Andrea Schütze und Steffen Krause – immer mit Rat und Tat an unserer Seite



Die neue Tür ist drin!



Wir helfen alle mit



Wir bekommen ein Carport



Hier werden wir vieles tun – Kräuter trocknen, Äpfel schälen und auch essen ...



Erste Erfahrungen – Was können wir hier machen?



12/05/2007



Natur begeistert groß und klein

Gymnasium „Am Burgwall“ Treuenbrietzen

**Gymnasium „Am Burgwall“ holt den 2. Kreismeistertitel!
Volleyball: Schüler der Wettkampfklasse III
auch auf Erfolgskurs**

Nachdem die Fußballer der WK I vom Gymnasium Treuenbrietzen bereits im September den Kreismeister im Landkreis Potsdam-Mittelmark stellten, begeben sich nun auch die Volleyballer bei „Jugend trainiert für Olympia“ auf Erfolgskurs.

Mit zwei Mannschaften fuhren wir zur diesjährigen Kreisfinale in der WK III nach Lehnin. Aufgrund der geringen Teilnehmerzahl - bei den Jungen waren 4, bei den Mädchen sogar nur 3 Mannschaften gemeldet - standen die Jüngsten gleich vor einer Bewährungsprobe.



3 Gewinnsätze sollten ausgespielt werden. Das konnte bedeuten, dass 5 Sätze gespielt werden mussten. Gleich im ersten Spiel mussten sich unsere Jungen einer solchen Geduldprobe unterziehen. Es war eine spannende und durchaus sehenswerte Partie gegen den späteren Sieger aus der Oberschule Brück, die die Treuenbrietzen am Ende für sich entschieden. Sie besiegten die Brücker knapp mit 3:2 Sätzen.

Aber schnell zeigte sich, dass Konzentration und Ausdauer an solch einem Wettkampftag unerlässlich sind, denn die Jungen mussten alle Spiele ohne Pause absolvieren. Gegen Kleinmachnow kämpften sie zwar und hielten auch gut mit, aber immer öfter auftretende Mängel sorgten für Ballverluste, so dass es am Ende 3:0 für Kleinmachnow hieß (15:12, 15:11, 15:11). Gegen die Siebtklässler vom neuen Gymnasium Stahnsdorf gewannen sie dann noch einmal ziemlich klar mit 3:0 Sätzen.

Am Ende hatten die Oberschule Brück, das Weinberg-Gymnasium Kleinmachnow und die Jungen vom Burgwallgymnasium alle 2 Spiele gewonnen und ein Spiel verloren, so dass nun die Differenz und die kleinen Punkte über den Sieg entschieden. Aufgrund dieser Wertung wurde die Mannschaft von Treuenbrietzen mit Kay List, Lucas Pramschüfer, Sebastian Lehmann, Torsten Senft, Stephan Loy, und den Neulingen aus der 7. Klasse Jonas Höhne, Patrick Bröhl, Maximilian Irmer und Nick Stolze mit dem dritten Platz geehrt.



hintere Reihe v.l.n.r. Sophie Lehmann, Maibrit Brachwitz, Julia Kamischke, Antonia Roicke, Elisa Martin
vorn v.l.n.r. Anne Keller, Tanja Bunzel, Laurien Geserick und Charleen Lüllwitz

Auch unsere Mädchen mussten gleich das erste Spiel absolvieren und traten gegen die Mädchen von Stahnsdorf an. Hier hatten sie ein relativ leichtes Spiel, verbunden mit viel Glück und holten sich alle drei Sätze mit 15:7 Punkten. Hoch motiviert - denn nur durch einen Sieg im nächsten Spiel konnten sie Kreismeister 2009 werden - begannen sie das entscheidende Spiel gegen das Weinberg-Gymnasium Kleinmachnow. Aber sehr schnell musste sich die Mannschaft eingestehen, dass dies kein leichter Sieg werden sollte. Die Kleinmachnow-erinnen spielten gut und kämpften sich immer wieder ran. Oftmals entschieden nur die Aufschläge über einen Punktgewinn. Und hier hatten die Burgwallmädels ein As im Ärmel. Die Kleinste im Bunde, Anne Keller, ließ dem Gegner keine Chance. Ihre Aufschläge kamen flach und präzise. Knapp aber verdient gewannen die Mädchen vom Burgwallgymnasium Treuenbrietzen die Sätze mit 16:14, 15:13 und 19:17 und holten sich den Kreismeistertitel 2009. Herzlichen Glückwunsch!

Am 15. Februar 2010 fahren sie nun mit der Jungenmannschaft von Brück zum Regionalfinale nach Brandenburg. Wir wünschen viel Erfolg!

S. Lüllwitz-Balzer

Und schon wurde es wieder biologisch ...

Am 10. November fiel der Startschuss für die 15. landesweite Biologie-Olympiade. Für die erste (schulinterne) Runde meldeten sich 30 Schüler aus den Jahrgangsstufen 7 bis 10 des Gymnasiums „Am Burgwall“.

Insgesamt gingen allerdings 52 junge Biologen ins Rennen; schon zum zweiten Mal kamen auch Sechstklässler aus den umliegenden Grundschulen, um ihr Können an eigens für sie erstellten Aufgaben zu beweisen.



Irina Müller von der Grundschule in Brück gelang dies am besten. Michelle Wüstenhagen von der Grundschule „Geschwister Scholl“ in Belzig wurde Zweite und Pia Emily Schmidt der GS „Albert-Schweitzer“ Dritte.

Auch die Gymnasiasten kämpften sich mit Bravour quer durch die Botanik und Zoologie. Die Siebtklässlerin Sophie Stephan, der Gesamtsieger Sascha Weit aus der Klasse 8b, Anna Braun aus der Jahrgangsstufe 9 und Tobias Schröter aus der 10. Klasse haben nun beste Chancen, unser Gymnasium in der zweiten Wettbewerbsrunde zu vertreten. Dabei wünschen wir allen Teilnehmern ein pffiffiges Biologenköpfchen.

K. Fritsch
Fachkonferenz Biologie
Gymnasium „Am Burgwall“ Treuenbrietzen

AUS DEN ORTSTEILEN

Kaltenborn

Wer hat Lust, immer mittwochs, 19.30 Uhr in der Turnhalle Niedergörsdorf mit alt und jung Volleyball zu spielen. Wir sind eine gemischte Gruppe, für die beim Spiel der Spaß im Vordergrund steht. Wir freuen uns auf Euch!

Die Kaltenborner Volleyballer

Blönsdorf

Nicht nur die Blönsdorfer sollten sich schon jetzt den 5. Dezember im Kalender kennzeichnen. Dann findet nämlich bereits zum 10. Mal auf dem Blönsdorfer Dorfplatz der „Kleine Weihnachtsmarkt“ statt.

Folgendes Programm ist vorgesehen:

- 15.00 Uhr Eröffnung in der Kirche
 - vorweihnachtliche Musik mit dem Chor des Kirchenspiels Blönsdorf
 - Kaffeetafel im Pfarrhaus

16.30 Uhr Besuch des Weihnachtsmannes mit der Kutsche

Im Anschluss können alle Besucher mit der Weihnachtsmannkutsche fahren und sich auf weitere Überraschungen freuen.

Alle Einwohner, ob groß oder klein, aus nah und fern sind eingeladen, mit uns einige besinnliche Vorweihnachtsstunden in der Adventszeit zu verbringen.

Die Organisatoren

VERANSTALTUNGEN

DAS HAUS

Die silberne Brücke – am 5. und 6. Dezember, jeweils 16.00 Uhr



Wer am 27., 28. und 29. November aus verschiedenen Gründen den Weg in unser Kulturzentrum DAS HAUS nicht fand, dem sei dieses Wochenende empfohlen.

Am 5. und 6. Dezember, jeweils um 16.00 Uhr hebt sich der Vorhang für „Die silberne Brücke“.

Das Märchen (Katharina, Tatjana und Silke) wird von der Erde vertrieben, Rose (Nele Brüning) und Heinrich (Niklas Marg) begeben sich deshalb auf eine abenteuerliche Reise, um die BLAUE BLUME zu finden. Immer wieder kommt ihnen dabei das dicke Ende (Gudrun Schade) in die Quere, bis schließlich doch noch alles gut wird ...

Aus der Stadt Luckenwalde

Kultur- und Begegnungsstätte Luckenwalde

In der Kultur- und Begegnungsstätte Luckenwalde, Markt 12 a, in Luckenwalde ist am 08.12.09 in der Zeit von 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr das Trauercafé wieder geöffnet.

Hier wird Trauernden die Möglichkeit gegeben, einmal monatlich in Gesellschaft Trauernder zu sein, ein persönliches Gespräch zu führen, Gefühle zuzulassen, über die Trauer zu sprechen, an einer Trauergruppe unter professioneller Leitung vermittelt zu werden.

Zwei geschulte Ehrenamtliche sind während dieser Zeit die Ansprechpartnerinnen.

Ansprechpartnerin ist Birgit Vater, Saarstr. 1, 14943 Luckenwalde. Sie ist telefonisch unter einer der beiden folgenden Rufnummern zu erreichen: 0 33 71/69 91 77 oder 0173 / 95 75 475.

Niedergörsdorfer Weihnacht



Dominosteine, Spekulatius und Lebkuchenherzen erinnern uns bereits seit Mitte September daran, dass es wieder soweit ist: die besinnlichste Zeit des Jahres liegt vor uns. Wer aber hat denn wirklich noch die Zeit, sich auf den eigentlichen Sinn des Weihnachtsfestes zu besinnen? Wir empfehlen Ihnen deshalb, am

11., 12. oder 13. Dezember

mit Ihrer Familie nach Niedergörsdorf zum Mühlenweg (Richtung ehemaliges Übergangwohnheim) zu kommen, um sich von Stille, Dunkelheit und natürlich weihnachtlichen Gefühlen einfangen zu lassen. Bereits zum 6. Mal und 2009 an neuem Standort laden wir zur

NIEDERGÖRSDORFER WEIHNACHT

ein.

Unter Sternenhimmel, vor einer Kulisse, die Bethlehems Stall, mehrere hundert Schafe und den Thron von König Herodes zeigt, wird die Geburt Jesu erlebbar gemacht. Die Vorstellungen beginnen jeweils um 18.00 Uhr und dauern ca. 50 Minuten.

Hinweis:

Am Samstag, dem 12. Dezember, laden wir ab 17.00 Uhr Groß und Klein, Jung und Alt zum Adventsmarkt nach Dennewitz ein. Die Besucher können sich auf ein Posaunenkonzert in der Kirche, den Besuch des Weihnachtsmannes, eine Märchenstube und verschiedene weihnachtliche Leckereien freuen.



Fläming Haus



Angehörigenstammtisch

Sehr geehrte Angehörige,

wir laden recht herzlich jeden ersten Mittwoch im Monat, in der Zeit von 16.00 bis 18.00 Uhr zum Angehörigenstammtisch in das Dorfgemeinschaftshaus auf der Festwiese in Wölmsdorf ein. Die Teilnahme ist kostenfrei. Eine Betreuung Ihres Angehörigen für die Zeit Ihrer Abwesenheit steht zur Verfügung.

Liebe Bürger und Bürgerinnen,

wir laden Sie am Mittwoch, dem 09.12., von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr recht herzlich zum Thema „Madeira - Ein Streifzug entlang der Levadas durch die ganzjährige Blumeninsel des ewigen Frühlings im Atlantik“ in das Dorfgemeinschaftshaus auf der Festwiese Wölmsdorf ein. Unkostenbeitrag 1 Euro

Liebe Seniorinnen und Senioren,

wir laden Sie am Mittwoch, dem 16.12., von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr recht herzlich zur Seniorenweihnachtsfeier mit einem kleinen Programm in das Dorfgemeinschaftshaus auf der Festwiese Wölmsdorf ein. Für Klienten des „Fläming Hauses“ ist die Teilnahme kostenfrei. Alle anderen Teilnehmer bitten wir um einen Unkostenbeitrag von 3 Euro für ein Kaffeegedeck. Sollten Sie einen Fahrdienst benötigen, informieren Sie uns bitte. Für alle Veranstaltungen bitten wir um Ihre vorherige Anmeldung unter den Rufnummern 0172/130 7997 oder 033741/72372.

Beratungssprechstunden (Unterstützung, Beratung, Betreuung und Pflege in der Häuslichkeit)

- am 04.01.2010 von 13:00 – 14:00 Uhr in **Zellendorf** in den Räumlichkeiten der Seniorengruppe
- am 04.01.2010 von 17:00 – 18:00 Uhr in **Bochow** in den Räumlichkeiten der Seniorengruppe
- am 11.01.2010 von 14:00 – 15:00 Uhr in **Wergzahna** in den Räumlichkeiten der Feuerwehr
- am 11.01.2010 von 16:00 – 17:00 Uhr in **Malterhausen** in den Räumlichkeiten der Feuerwehr
- am 13.01.2010 von 10:00 – 11:00 Uhr in **Dennewitz** in den Räumlichkeiten des Grafen von Bülow
- am 18.01.2010 von 14:00 – 15:00 Uhr in **Seehausen** in den Räumlichkeiten der Kulturscheune
- am 20.01.2010 von 10:00 – 11:00 Uhr in **Rohrbeck** in den Räumlichkeiten Uschi' s Bistro
- am 27.01.2010 von 14:00 – 15:00 Uhr in **Schönefeld** in den Räumlichkeiten der Seniorengruppe

Wölmsdorf Mo- Fr von 9:00 12:00 Uhr und 14:00- 18:00 Uhr
Tel 033741 72372, Fax 033741 72437

Wir suchen Dich als Zivi oder Freiwilligen im Sozialen Jahr

- Du bist:
- engagiert
 - aufgeschlossen
 - mindestens 21 Jahre alt
 - seit mindestens 2 Jahren im Besitz eines Führerscheins der Klasse B
 - evtl. sogar berechtigt, Personen zu befördern.

Wir suchen auch Dich, wenn du ein Studium im Pflegebereich absolvierst, zur Unterstützung unseres Teams und Deine Finanzen aufbessern möchtest.

Fläming Haus bietet Euch besondere Perspektiven, sich - ab sofort - aktiv sozial zu engagieren. In Niedergörsdorf warten wir auf Euch! Unter der Rufnummer 0172/130 7997 oder 033741/72372.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Evangelisches Pfarramt Borgisdorf

Gottesdienste:

- 6. Dezember – 2. Advent**
09.00 Uhr Bochow
09.15 Uhr Langenlipsdorf
10.00 Uhr Rohrbeck
- 13. Dezember – 3. Advent**
10.00 Uhr Oehna m. A.
11.00 Uhr Zellendorf m. A.
- 20. Dezember – 4. Advent**
09.00 Uhr Dennewitz
10.00 Uhr Langenlipsdorf
- 24. Dezember - Heiligabend**
14.00 Uhr Bochow
15.00 Uhr Zellendorf
16.00 Uhr Dennewitz
16.00 Uhr Oehna
17.00 Uhr Rohrbeck
17.30 Uhr Langenlipsdorf
- 25. Dezember – 1. Christtag**
09.00 Uhr Langenlipsdorf
- 26. Dezember – 2. Christtag**
10.00 Uhr Bochow
10.00 Uhr Dennewitz
10.00 Uhr Oehna
11.00 Uhr Rohrbeck
09.00 Uhr Zellendorf
- 31. Dezember – Silvester**
14.00 Uhr Bochow
15.00 Uhr Langenlipsdorf
16.00 Uhr Rohrbeck
- 1. Januar – Neujahr**
17.30 Uhr Borgisdorf Jugendgottesdienst

GEBURTSTAGE DER RENTNER/INNEN



Wir gratulieren allen Rentnerinnen und Rentnern, die im Monat Dezember 2009 ihren Geburtstag feiern!

Altes Lager		
Wess, Wilhelm	04.12.1942	zum 67.
Röhl, Sigrid	06.12.1929	zum 80.
Würfel, Irmgard	08.12.1934	zum 75.
Kamrad, Helga	11.12.1943	zum 66.
Tischler, Ursula	11.12.1928	zum 81.
Kinas, Magarita	12.12.1932	zum 77.
Repert, Erich	12.12.1926	zum 83.
Fritsch, Peter	15.12.1943	zum 66.
Schmidt, Ella	15.12.1934	zum 75.
Herrnsdorf, Erika	16.12.1940	zum 69.
Kurth, Hans	16.12.1941	zum 68.
Scheifler, Irina	17.12.1932	zum 77.

Weihnachten & Silveste

Freitag, 04.12., 18.00 Uhr Weihnachtsgala mit einem bunten Programm der Kinder in der Turnhalle der Grundschule Blönsdorf

Freitag, 04.12., 10.00 Uhr
 Samstag, 05.12., 16.00 Uhr
 Sonntag, 6.12.16.00 Uhr, Altes Lager
 „Die Silberne Brücke“
 von Hertha Vogel-Voll Märchenaufführung des Theaterklubs Altes Lager und der „Mühlengeister“ Eintrittspreise entnehmen Sie bitte dem Veranstaltungskalender – special

Samstag, 05.12., 14.00 Uhr
 Weihnachtsmarkt Langenlippsdorf
 Dorfplatz an der Kirche

Samstag, 05.12., 14.00 Uhr, Blönsdorf
 10. Kleiner Weihnachtsmarkt
 mit Chorkonzert, Geschenkbasar und weihnachtlichen Leckereien

Samstag, 05.12., 14.30 Uhr Weihnachtsfeier mit Theaterrückführung und Musik in der Gaststätte „Zur Linde“, Zellendorf

Mittwoch, 09.12., 10.-22.00 Uhr, Seehausen Weihnachtliches Schnitzen für Erwachsene und Kinder, Spiel-Holz-Stube, Seehausen 56 (Telefon: 033743/50442)

Mittwoch, 09.12., 14.00 Uhr Gemeinderaum Oehna, Senioren-Weihnachtsfeier

Donnerstag, 10.12., 15.00 Uhr Dorfgemeinschaftshaus Langenlippsdorf, Senioren-Weihnachtsfeier

Freitag, 11.12., 15.45 Uhr
 Fahrt zum Weihnachtsmarkt nach Berlin, mit Besuch des DDR-Museum, Treffpunkt Bahnhof Jüterbog (für Jugendliche ab 12 Jahren – Anmeldungen über 033741/697-13)

Freitag, 11.12., 18.00 Uhr
 Samstag, 12.12., 18.00 Uhr
 Sonntag, 13.12., 18.00 Uhr
 Niedergörsdorfer Weihnacht
 Die besondere Einstimmung auf das Weihnachtsfest
ACHTUNG!! Neuer Spielort: Mühlenweg Niedergörsdorf - siehe Hinweise auf Seite 6
 Feld bei Niedergörsdorf, Eintritt: 5,00 Euro

Samstag, 12.12., 17.00 Uhr Adventsmarkt, Posaunenkonzert in der Kirche, Besuch des Weihnachtsmannes, Märchenstube, weihnachtliche Leckereien

Sonntag, 13.12., 10.00 Uhr, Altes Lager
 Adventsgottesdienst



ter 2009 in Niedergörsdorf

Sonntag, 13.12., 14.30 Uhr in der Gaststätte Witte in Oehna, Adventsfeier der Kirchengemeinde Oehna,

Sonntag, 13.12., 16.00 Uhr in Malterhausen Adventsblasen mit den Flämingmusikanten aus Marzahna auf dem Dorfplatz (FFw-Gerätehaus) mit Besuch des Weihnachtsmannes

Mittwoch, 16.12., 10.-22.00 Uhr, Seehausen Weihnachtliches Schnitzen für Erwachsene und Kinder, Spiel-Holz-Stube, Seehausen 56 (Telefon: 033743/50442)

Samstag, 19.12., 15.00 Uhr, Adventsblasen mit der Fläming-Kombo Marzahna, Schönefeld, Nr. 36

Samstag, 19.12., 16.30 Uhr, Adventsmusik Flötenmusik in der Kirche Langenlipsdorf

Sonntag, 20.12., 14.00 Uhr Adventskonzert im Kaminzimmer des Shelters „Albrecht“ mit dem Frauenchor „Raduga“ in Altes Lager Eintritt: 10,00 Euro, (Vorbereitung erbeten: 033741/72325)

Sonntag, 20.12., 14.-22.00 Uhr, Seehausen Weihnachtliches Schnitzen für Erwachsene und Kinder, Spiel-Holz-Stube, Seehausen 56 (Telefon: 033743/50442)

Donnerstag, 31.12., 20.00 Uhr, Altes Lager Silvesterparty Begrüßungscocktail, festliches Buffet und Tanz Eintritt: 44,00 Euro, Kinder bis einschließlich 13 Jahre 24,00 Euro, nur Kartenvorverkauf

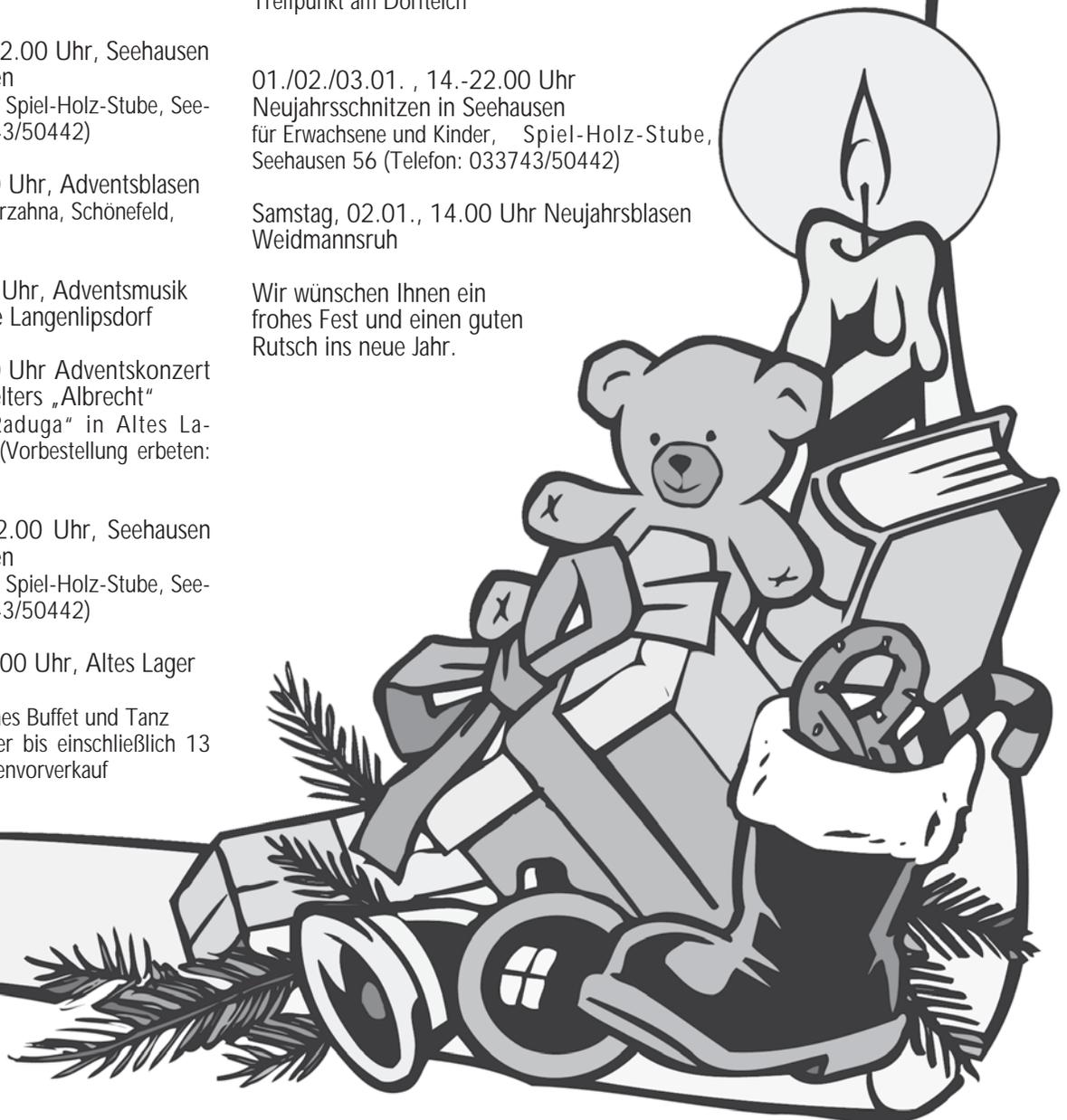
Donnerstag, 31.12., 19.30 Uhr, Dennewitz Silvesterparty mit Live-Musik, Schlemmerbüfett, kleine Überraschungen Wirtshaus „Zum Grafen Bülow“

Freitag, 01.01., 14.00 Uhr, Oehna Neujahrswandern Treffpunkt am Dorfteich

01./02./03.01., 14.-22.00 Uhr Neujahrsschnitzen in Seehausen für Erwachsene und Kinder, Spiel-Holz-Stube, Seehausen 56 (Telefon: 033743/50442)

Samstag, 02.01., 14.00 Uhr Neujahrsblasen Weidmannsruh

Wir wünschen Ihnen ein frohes Fest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.



Jäger, Ursula	18.12.1929	zum 80.
Kanzler, Vera	18.12.1928	zum 81.
Schneider, Hans-Eckart	19.12.1943	zum 66.
Stöber, Joachim	19.12.1942	zum 67.
Saack, Werner	20.12.1935	zum 74.
Weiß, Norbert	21.12.1939	zum 70.
Repert, Grete	22.12.1931	zum 78.
Mehlis, Fritz	27.12.1940	zum 69.
Buhlemann, Brunhilde	28.12.1933	zum 76.
Kunz, Anastasia	28.12.1922	zum 87.

Blönsdorf

Stahl, Brigitte	16.12.1939	zum 70.
Struckl, Helmut	17.12.1939	zum 70.
Land, Gerhard	20.12.1934	zum 75.
Tomusch, Christel	24.12.1936	zum 73.
Schultz, Kurt	25.12.1926	zum 83.
Klocke, Eitel-Friedrich	26.12.1926	zum 83.
Liersch, Kurt	29.12.1934	zum 75.
Wittwer, Hellga	30.12.1929	zum 80.

Bochow

Rietdorf, Ernst	02.12.1935	zum 74.
Pfeiffer, Manfred	12.12.1931	zum 78.
Holluba, Walter	15.12.1938	zum 71.
Rietdorf, Elisabeth	16.12.1937	zum 72.
Geisler, Waltraud	22.12.1933	zum 76.
Bertog, Joachim	24.12.1931	zum 78.
Rauhut, Erna	28.12.1924	zum 85.
Wendler, Anita	29.12.1944	zum 65.
Boßdorf, Reinhilde	31.12.1927	zum 82.

Dalichow

Mehlis, Brigitta	20.12.1933	zum 76.
Schröter, Edith	28.12.1922	zum 87.

Danna

Kneller, Elli	05.12.1933	zum 76.
Schildhauer, Anneliese	24.12.1929	zum 80.

Dennewitz

Hildebrandt, Wilhelm	24.12.1920	zum 89.
Schenke, Heinz	24.12.1932	zum 77.
Müller, Siegfried	26.12.1936	zum 73.
Müller, Ruth	29.12.1935	zum 74.
Busse, Reinhard	30.12.1938	zum 71.

Eckmannsdorf

Lindner, Willi	11.12.1935	zum 74.
----------------	------------	---------

Gölsdorf

Ziemann, Brigitte	05.12.1935	zum 74.
Knape, Irmgard	07.12.1921	zum 88.
Gühtling, Gerda	15.12.1931	zum 78.
Niendorf, Christa	20.12.1931	zum 78.

Kaltenborn

Danneberg, Dieter	01.12.1939	zum 70.
Kropp, Hauke	17.12.1940	zum 69.

Kurzlippsdorf

Wildgrube, Fritz	19.12.1942	zum 67.
Wiedom, Fritz	26.12.1941	zum 68.
Wicknig, Dorothea	30.12.1940	zum 69.

Langenlippsdorf

Wenzel, Brigitte	03.12.1939	zum 70.
Rüstig, Hermann	04.12.1938	zum 71.
Hoyer, Isolde	10.12.1940	zum 69.
Schmid, Maria	12.12.1933	zum 76.
Zießnitz, Regina	12.12.1944	zum 65.
Schultze, Siegfried	16.12.1938	zum 71.
Adam, Manfred	27.12.1939	zum 70.
Friedrich, Heinz	28.12.1929	zum 80.
Schinkel, Erika	29.12.1931	zum 78.

Malterhausen

Henze, Dieter	05.12.1932	zum 77.
Wehle, Peter	12.12.1943	zum 66.
Wuttke, Brigitte	13.12.1942	zum 67.
Liese, Ruth	17.12.1935	zum 74.
Sygula, Manfred	19.12.1939	zum 70.
Wolff, Joachim	22.12.1934	zum 75.
Meck, Johann	28.12.1933	zum 76.
Thomalla, Elli	29.12.1936	zum 73.

Niedergörsdorf

Lempke, Siegfried	03.12.1940	zum 69.
Klopsch, Marianne	04.12.1943	zum 66.
Lempke, Winfried	07.12.1937	zum 72.
Bergholz, Christa	08.12.1936	zum 73.
Richter, Elzbieta	11.12.1932	zum 77.
Wilhelm, Gerhard	17.12.1933	zum 76.
Wolf, Hermann	22.12.1938	zum 71.
Teßmer, Anton	28.12.1936	zum 73.

Oehna

Mehlis, Willy	01.12.1935	zum 74.
Sieber, Roland	11.12.1943	zum 66.
Embruch, Helmut	14.12.1943	zum 66.
Sings, Liane	21.12.1930	zum 79.
Mauritz, Wanda	23.12.1928	zum 81.
Kuhl, Ruth	28.12.1933	zum 76.
Schrank, Heinrich	30.12.1943	zum 66.

Rohrbeck

Maurer, Peter	02.12.1942	zum 67.
Horack, Renate	07.12.1940	zum 69.
Gärtner, Heinz	08.12.1924	zum 85.
Schneider, Monika	24.12.1939	zum 70.

Schönefeld

Freidank, Irma	09.12.1927	zum 82.
----------------	------------	---------

Seehausen

Schmager, Ilse	05.12.1932	zum 77.
Sturm, Peter	05.12.1929	zum 80.
Feuerhelm, Hermann	15.12.1937	zum 72.
Bunzel, Siegfried	23.12.1934	zum 75.
Richter, Helga	26.12.1935	zum 74.

Wergzahna

Pfautsch, Oda	16.12.1936	zum 73.
Minke, Elfriede	17.12.1929	zum 80.

Wölmsdorf

Adam, Dieter	07.12.1937	zum 72.
Krüger, Klaus	07.12.1942	zum 67.
Fröbe, Herbert	09.12.1938	zum 71.

Zellendorf

Manig, Herta	05.12.1924	zum 85.
Reichert, Erika	08.12.1925	zum 84.
Mehlis, Martin	14.12.1930	zum 79.
Bärsch, Anneliese	17.12.1933	zum 76.
Kramer, Dieter	18.12.1938	zum 71.
Grieser, Alfred	21.12.1936	zum 73.
Rothe, Christa	21.12.1937	zum 72.

**Das nächste Amtsblatt erscheint am 15.01.2010
Anzeigenschluss ist der 05.01.2010, 12.00 Uhr.****Impressum:**

Das Amtsblatt erscheint monatlich am 1. Freitag. Es wird kostenlos an alle Haushalte verteilt, bzw. ist in der Gemeindeverwaltung Niedergörsdorf oder der Werbeagentur März zu den unten aufgeführten Bedingungen während der Geschäftszeiten erhältlich.

Herausgeber: Gemeinde Niedergörsdorf, e-Mail: hauptamt@niedergoersdorf.de
Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil im Sinne des Presserechts und unter Beachtung der Grundsätze der Gleichbehandlung und Neutralität: Bürgermeister der Gemeinde Niedergörsdorf, Dorfstraße 14 f, 14913 Niedergörsdorf, Telefon: 03 37 41/6 97-0

Verantwortliche Redakteure für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:
Andrea Schütze/Kerstin Marg, Gemeindeverwaltung Niedergörsdorf, Dorfstraße 14 f, 14913 Niedergörsdorf

Verlag: WERBEAGENTUR & VERLAG März
Charlottenfelder Straße 1, 14913 Wahlsdorf, Telefon: 03 37 45/5 04 07, Fax: 5 08 12
www.werbeagentur-maerz.de, e-Mail info@werbeagentur-maerz.de

Druckerei: Druckerei Ruhland, Tel.: 035752/ 15858, Berliner Straße 19, 01945 Ruhland

Verantwortlicher Redakteur für den Anzeigenteil:
Thomas März, Werbeagentur & Verlag März, Telefon: 03 37 45/5 04 07

Redaktionsschluss: Dienstag, eine Woche vor Erscheinen
Einzel Exemplare sind außerhalb des Verbreitungsgebietes zum Preis von 0,40 Euro pro Exemplar und Erscheinen zuzüglich Versand- und Portokosten über den Verlag zu beziehen. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt, nicht zumutbare bzw. nicht mögliche Zustellung (z.B. kein Briefkasten) oder anderer schädigender Ereignisse kann kein Ersatz gefordert werden, ebenso für nicht erschienene Anzeigenveröffentlichungen und -platzierungen. Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Anzeigeninhalt ohne Gewähr. Für Anzeigen, Veröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zurzeit gültige Anzeigenpreisliste des Verlages, die in den Geschäftsräumen der Werbeagentur ausliegt..

Druckfehler und Irrtümer sind nicht ausgeschlossen.